



EINLADUNG ZUR ORDENTLICHEN GENERALVERSAMMLUNG

SIG COMBIBLOC GROUP AG

Donnerstag, 7. April 2022 um 14:30 Uhr





Wichtige Informationen zu Teilnahme und Abstimmungen

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

Der Schutz der Gesundheit unserer Aktionäre und Aktionärinnen sowie Mitarbeitenden hat für SIG weiterhin oberste Priorität. Der Verwaltungsrat hat deshalb in Übereinstimmung mit der Verordnung 3 des Schweizer Bundesrates über Massnahmen zur Bekämpfung des Coronavirus entschieden, dass eine persönliche Teilnahme an der Generalversammlung 2022 trotz den kürzlich gelockerten COVID-19-Schutzvorschriften leider nicht möglich ist. Dementsprechend können die Aktionärsrechte ausschliesslich über den unabhängigen Stimmrechtsvertreter ausgeübt werden. Der Verwaltungsrat hat diese Entscheidung mit grossem Bedauern getroffen, hält diesen Schritt aber für die beste Option, um das Wohl aller Beteiligten zu schützen.

Aktionärinnen und Aktionäre können gerne im Vorfeld der Generalversammlung bis zum 1. April 2022 Fragen per E-Mail an generalversammlung@sig.biz an den Verwaltungsrat stellen. Wir möchten Aktionärinnen und Aktionäre darüber hinaus auch die Möglichkeit bieten, die Generalversammlung per Webcast oder Telefonkonferenz zu verfolgen. Detaillierte Informationen, wie Sie dem unabhängigen Stimmrechtsvertreter Weisungen erteilen, finden Sie in den "Organisatorischen Hinweisen" am Ende dieser Einladung. Die Zugangsdaten zum Webcast und der Telefonkonferenz werden den Aktionärinnen und Aktionären mit der Einladung zugestand.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und würden uns freuen, Sie an unserer Generalversammlung im nächsten Jahr wieder persönlich begrüssen zu dürfen.

Freundliche Grüsse

für den Verwaltungsrat

Andreas Umbach

Präsident des Verwaltungsrats

Inhalt

Wichtige Informationen zu Teilnahme und Abstimmungen	2
Brief des Präsidenten des Verwaltungsrats und des CEO	4
Kurzbiographien der Mitglieder des Verwaltungsrats	16
Erläuterungen zu Traktandum 5	21
Organisatorische Hinweise	25
Traktanden und Anträge des Verwaltungsrats	8
1. Genehmigung des Geschäftsberichts, der Jahresrechnung der SIG Combibloc Group AG und der konsolidierten Jahresrechnung der SIG Combibloc Group AG für das Geschäftsjahr 2021	8
2. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Konzernleitung	8
3. Verwendung des Bilanzgewinns der SIG Combibloc Group AG	8
4. Ausschüttung aus Kapitaleinlagereserven	8
5. Konsultativabstimmung über den Vergütungsbericht 2021 und Genehmigung der Vergütung des Verwaltungsrats und der Konzernleitung	9
5.1 Konsultativabstimmung über den Vergütungsbericht 2021	9
5.2 Genehmigung des maximalen Gesamtbetrags der Vergütung des Verwaltungsrats für die Zeitdauer von der Generalversammlung 2022 bis zur Generalversammlung 2023	9
5.3 Genehmigung des maximalen Gesamtbetrags der Vergütung der Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2023	9
6. Wahlen	10
6.1 Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrats	10
6.2 Wiederwahl des Präsidenten des Verwaltungsrats	10
6.3 Wiederwahl der Mitglieder des Vergütungsausschusses	10
7. Änderung von Artikel 1 der Statuten (Änderung der Firma)	11
8. Änderung des genehmigten und bedingten Aktienkapitals	11
9. Wiederwahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters	15
10. Wiederwahl der Revisionsstelle	15



Brief des Präsidenten des Verwaltungsrats und des CEO

Wir blicken auf ein Jahr zurück, in dem das Geschäft von SIG erneut seine Widerstandsfähigkeit bewiesen hat und in einem volatilen Umfeld weiter gewachsen ist. Die COVID-19-Pandemie wirkte sich weiterhin auf viele unserer Märkte aus, doch die weltweite Nachfrage wurde durch unsere Rolle als wichtiger Zulieferer der Lebensmittel- und Getränkeindustrie gestützt. Dank unserer gut diversifizierten und lokalisierten Lieferantenbasis und eines effektiven Logistikmanagements waren unsere Teams in der Lage, die zusätzlichen Herausforderungen in der Lieferkette zu bewältigen. Die Lieferungen an die Kunden erfolgten pünktlich, und unsere Servicetechniker vor Ort überwandern weiterhin Mobilitätseinschränkungen, um einen reibungslosen Betrieb in den Produktionsstätten unserer Kunden zu gewährleisten.

Stabiles Umsatzwachstum und höhere Rentabilität

Das Kernumsatzwachstum von 6,6%* im Jahr 2021 lag über dem Zielkorridor von 4-6%. Die höchste Wachstumsrate kam aus der Region Americas, wo unsere Strategie, neue Kunden zu gewinnen und Anteile innerhalb bestehender Kunden auszubauen, zum Tragen kam. Das starke Umsatzwachstum ging mit einem Anstieg der bereinigten EBITDA-Marge einher, die trotz höherer Rohstoffkosten in der zweiten Jahreshälfte erzielt werden konnte. In den letzten Jahren haben wir unsere Fähigkeit unter Beweis gestellt, unsere erstklassige Rentabilität auch bei Gegenwind durch Wechselkurse und Rohstoffe aufrechtzuerhalten. Der bereinigte Nettogewinn stieg im Jahr 2021 auf EUR 252 Millionen, und in Übereinstimmung mit unserer Dividendenausschüttungsprognose von 50-60% des bereinigten Nettogewinns schlagen wir eine Erhöhung der Dividende um 7% auf CHF 0.45 pro Aktie vor, im Vergleich zu CHF 0.42 pro Aktie für das Jahr 2020. Der freie Cashflow blieb hoch, wobei die Nettoinvestitionen leicht unter dem Zielkorridor von 8-10% des Umsatzes lagen, dank recht hoher Vorauszahlungen für neue Füllmaschinen.

Investitionen in zukünftiges Wachstum

Im Jahr 2021 haben wir weiterhin eine beträchtliche Anzahl von Füllmaschinen bei neuen und bestehenden Kunden in allen Regionen platziert. Auch investierten wir in unsere Produktionsstätten. Unser neues Werk im asiatisch-pazifischen Raum in Suzhou, China, nahm Ende 2020 die Produktion auf und baut nun stufenweise seine Kapazität aus. Im April kündigten wir den Bau eines weiteren neuen Werks an, in Queretaro, Mexiko, das es uns ermöglicht unsere nordamerikanischen Kunden schneller und effizienter zu bedienen.

Innovationskraft im Nahen Osten und in Afrika

Wir freuen uns, von der nahtlosen Integration unseres Geschäfts im Mittleren Osten & Afrika, das wir Ende Februar 2021 vollständig übernommen haben, berichten zu können. Im

* währungsbereinigter Vergleich

November hatten wir das Privileg, an der Gulfood Manufacturing in Dubai teilzunehmen, einer wegweisenden Veranstaltung für die Lebensmittel- und Getränketechnologie. Wir konnten die immense Energie und Innovationskraft erleben, die für diese Region charakteristisch ist. Ein Höhepunkt war die Preisverleihung, bei der SIG für die Füllmaschine der nächsten Generation SIG NEO mit dem Preis «Top Futuristic Technology» ausgezeichnet wurde. Die Eröffnung unseres neuen Tech-Centers in Dubai, die am Vorabend der Gulfood Manufacturing stattfand, zeigte zudem deutlich, dass wir kontinuierlich daran arbeiten, die Bedürfnisse der Kunden in dieser Region zu erfüllen.

Nachhaltigkeit im Zentrum unserer Geschäftstätigkeit

Die Einführung von SIG NEO unterstreicht den Fokus auf Nachhaltigkeit, auf den wir unsere Investitionen in Forschung und Entwicklung ausrichten. Es sind nicht nur unsere Kartonverpackungen, die unseren Kunden helfen können, ihre Umweltziele zu erreichen. SIG NEO hat einen um 25% geringeren CO₂-Fussabdruck pro gefüllter Packung verglichen mit der heutigen Generation von SIG Füllmaschinen. Dies ist auf niedrige Ausschussraten und den geringeren Verbrauch von Wasser und anderen Betriebsmitteln zurückzuführen. Unser nachhaltiges Produktportfolio erweitern wir mit der Einführung von **SIGNATURE EVO**, das unsere aluminiumfreie Option für sauerstoffempfindliche Produkte darstellt.

Unser langjähriger und intensiver Fokus auf Umwelt-, Sozial- und Governance-Themen wird durch eine Reihe von Kennzahlen veranschaulicht, die in unserem ersten kombinierten Geschäfts- und Corporate Responsibility-Bericht aufgeführt sind. Wir haben uns dem Global Compact der Vereinten Nationen verpflichtet und tragen mit unserer Geschäftstätigkeit zu mehreren der Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen bei. Im vergangenen Jahr haben wir eine Nachhaltigkeitskennzahl in unseren kurzfristigen erfolgsabhängigen Bonusplan (STIP) aufgenommen und 2022 erhöht sich deren Gewichtung. Mit der Wahl unseres EcoVadis-Scores als Kennzahl haben wir die Messlatte hoch gelegt. Wir haben bereits ein Platin-Ranking bei EcoVadis, womit wir zu den besten 1% der teilnehmenden Unternehmen gehören. Und wir müssen uns kontinuierlich weiter verbessern, um diese Position zu halten. Der Score deckt eine breite Palette von Kriterien in den Bereichen Umwelt, Arbeits- und Menschenrechte, Ethik und nachhaltige Beschaffung ab. Diese Kriterien wirken sich auf viele Facetten unserer Geschäftstätigkeit aus und berühren die Arbeit vieler unserer Mitarbeitenden. Unsere Erfahrung hat gezeigt, dass unsere Mitarbeitenden nicht nur im Arbeitsumfeld hinter unseren ESG-Zielen stehen – sie setzen sich darüber hinaus stark für externe Nachhaltigkeitsprojekte ein und engagieren sich in ihren Gemeinden.

Diversität, Kultur und Führung

Im Laufe der Jahre hat SIG ihre weltweite Präsenz stetig ausgebaut, und unter unseren Mitarbeitenden sind mehr als 80 Nationalitäten vertreten. Unsere Fortschritte bei der Geschlechtervielfalt war bis vor kurzem etwas ins Stocken geraten und wir sind entschlossen,



dies zu ändern – mit dem ehrgeizigen Ziel bis 2025 30 % der Führungspositionen mit Frauen zu besetzen. Unser Engagement für eine integrative Kultur und für faire und gleiche Chancen für alle spiegelt sich auch in der Benennung von Suzanne Verzijden zum Chief People & Culture Officer wider. Sie bringt 16 Jahre internationale Erfahrung im Bereich Human Resources in einem grossen multinationalen Unternehmen, Schwerpunkte Mitarbeiterentwicklung, Kultur und Talente, mit.

Angesichts der wachsenden Bedeutung des asiatisch-pazifischen Raums für das Geschäft von SIG haben wir uns entschlossen, für diese Region eine Doppelspitze zu bilden. Fan Lidong, der mit Wirkung vom 1. Januar 2022 zum President & General Manager Asia Pacific North ernannt wurde, verfügt über 30 Jahre Erfahrung in der Verpackungsindustrie und wirkte massgeblich am schnellen Wachstum von SIG in China mit. Angela Lu, die als President & General Manager Asia Pacific South in das Unternehmen eintrat, bringt umfangreiche Erfahrungen in der Lebensmittel- und Getränkeindustrie mit, darunter mehr als 10 Jahre bei wichtigen Kunden in Europa und im asiatisch-pazifischen Raum. Lidong und Angela übernehmen die Nachfolge von Lawrence Fok, der bis Ende 2021 President & General Manager Asia Pacific war. Wir möchten Lawrence für seine langjährigen Dienste und seine vielen wertvollen Beiträge zur Entwicklung von SIG danken.

Blick in die Zukunft

Anfang dieses Jahres haben wir Pläne zur Übernahme von zwei Unternehmen bekannt gegeben, die sowohl unser Lösungsangebot als auch unsere Präsenz in wichtigen geografischen Regionen erweitern werden. Die Übernahme des Frischmilchkartongeschäfts von Evergreen Asia eröffnet uns den Zugang zu neuen Kunden in China und ermöglicht es uns, bestehende Kunden bei der Expansion im Frischesegment zu unterstützen. Milch ist in China als wichtige Proteinquelle und als gesundheitsfördernd anerkannt - erst recht seit der Pandemie - und die Nachfrage wächst stark.

Mit der Übernahme von Scholle IPN bauen wir unsere Führungsposition bei nachhaltigen Verpackungssystemen und -lösungen weiter aus. Das Geschäft umfasst Bag-in-Box- und Beutelverpackungen (Pouches), die unser Portfolio optimal ergänzen. Ausserdem wird unsere seit langem bestehende Präsenz im asiatisch-pazifischen Raum sowie im Mittleren Osten & Afrika dazu beitragen, das Wachstumspotenzial des übernommenen Geschäfts durch Expansion voll auszuschöpfen.

Aseptische Kartonverpackungen bleiben das Herzstück unseres Geschäfts mit stabilen Wachstumsaussichten und hoher Rentabilität. Gleichzeitig bilden sie die Plattform für beträchtliche Wertegenerierung durch die Kombination mit zwei aussergewöhnlichen externen Wachstumstreibern. Wir möchten all unseren Mitarbeitenden für ihre Energie, ihre Kompetenz und ihr Engagement danken, mit denen sie SIG zu dem starken Unternehmen



gemacht haben, das es heute ist, und wir freuen uns darauf, gemeinsam unseren spannenden Weg in die Zukunft fortsetzen zu können.

Freundliche Grüsse

SIG Combibloc Group AG

Andreas Umbach
Verwaltungsratspräsident

Samuel Sigrist
Chief Executive Officer



Traktanden und Anträge des Verwaltungsrats

1. Genehmigung des Geschäftsberichts, der Jahresrechnung der SIG Combibloc Group AG und der konsolidierten Jahresrechnung der SIG Combibloc Group AG für das Geschäftsjahr 2021

Der Verwaltungsrat beantragt, den Geschäftsbericht, die Jahresrechnung der SIG Combibloc Group AG und die konsolidierte Jahresrechnung der SIG Combibloc Group AG für das Geschäftsjahr 2021 zu genehmigen.

2. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Konzernleitung

Der Verwaltungsrat beantragt, den Mitgliedern des Verwaltungsrats und der Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2021 Entlastung zu erteilen.

3. Verwendung des Bilanzgewinns der SIG Combibloc Group AG

Der Verwaltungsrat beantragt, den Bilanzgewinn von CHF 340'618.8 Tausend auf neue Rechnung vorzutragen.

<i>(in Tausend CHF)</i>	per 31. Dez. 2021
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	209'286.6
Gewinn für den Berichtszeitraum	131'332.2
Bilanzgewinn am Ende des Berichtszeitraums	340'618.8
Vortrag auf neue Rechnung	340'618.8

4. Ausschüttung aus Kapitaleinlagereserven

Der Verwaltungsrat beantragt die Ausschüttung einer Bardividende von CHF 0.45 pro Aktie aus den Kapitaleinlagereserven.

Erläuterung

SIG Combibloc Group AG hat per 31. Dezember 2021 von der Eidgenössischen Steuerverwaltung bestätigte Kapitaleinlagereserven in Höhe von CHF 2'425'353'596.80, davon CHF 1'400'852'170.61 Ausland-Kapitaleinlagereserven. Die gesamte Dividende wird aus Ausland-Kapitaleinlagereserven ausgeschüttet. Es wird erwartet, dass die Ausschüttung aus den Kapitaleinlagereserven verrechnungssteuerfrei erfolgen wird. Sofern die Generalversammlung diesem Vorschlag zustimmt, wird die Auszahlung der Dividende voraussichtlich am 14. April 2022 erfolgen. Der letzte Handelstag mit Dividendenanspruch wird voraussichtlich der 11. April 2022 sein. Es wird erwartet, dass die Aktien ab dem 12. April 2022 ohne Dividendenanspruch gehandelt werden.

5. Konsultativabstimmung über den Vergütungsbericht 2021 und Genehmigung der Vergütung des Verwaltungsrats und der Konzernleitung

5.1 Konsultativabstimmung über den Vergütungsbericht 2021

Der Verwaltungsrat beantragt, den Vergütungsbericht 2021 in einer unverbindlichen Konsultativabstimmung zu genehmigen.

Erläuterung

In Übereinstimmung mit dem Swiss Code of Best Practice for Corporate Governance und dem neuen Schweizer Obligationenrecht, das 2023 in Kraft tritt, bittet der Verwaltungsrat um Ihre Zustimmung zum Vergütungsbericht des Verwaltungsrats auf konsultativer Basis. Der Bericht enthält die Grundsätze für die Vergütung des Verwaltungsrats und der Konzernleitung sowie Informationen über die Höhe der im Jahr 2021 bezahlten Vergütungen. Sie finden den Bericht unter:

<https://reports.sig.biz/annual-report-2021/compensation/letter-from-the-chairwoman-of-the-compensation-committee.html>

5.2 Genehmigung des maximalen Gesamtbetrags der Vergütung des Verwaltungsrats für die Zeitdauer von der Generalversammlung 2022 bis zur Generalversammlung 2023

Der Verwaltungsrat beantragt eine maximale Gesamtvergütung des Verwaltungsrats von CHF 2.7 Mio. für die Zeitdauer von der ordentlichen Generalversammlung 2022 bis zur ordentlichen Generalversammlung 2023.

Erläuterung

Gemäss Art. 27 Abs. 1 lit. a. der Statuten beantragt der Verwaltungsrat die Genehmigung durch die Generalversammlung der maximalen Vergütung des Verwaltungsrats von CHF 2.7 Mio. für die Zeitdauer bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Weitere Informationen finden Sie auf Seite 21.

5.3 Genehmigung des maximalen Gesamtbetrags der Vergütung der Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2023

Der Verwaltungsrat beantragt eine maximale Gesamtvergütung der Konzernleitung von CHF 18 Mio. für das Geschäftsjahr 2023.

Erläuterung

Der zur Genehmigung beantragte Maximalbetrag von CHF 18 Mio. beinhaltet die fixe Vergütung für zehn Mitglieder der Konzernleitung sowie die maximal erzielbare kurzfristige variable Vergütung und den aktienbasierten Long-Term Incentive Plan auf Zuteilungsbasis.

Weitere Informationen finden Sie auf Seite 23.



6. Wahlen

6.1 Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat beantragt die individuelle Wiederwahl der folgenden Personen als Mitglieder des Verwaltungsrats für eine einjährige Amtsdauer bis zur Beendigung der ordentlichen Generalversammlung 2023:

- 6.1.1 Wiederwahl von Andreas Umbach
- 6.1.2 Wiederwahl von Werner Bauer
- 6.1.3 Wiederwahl von Wah-Hui Chu
- 6.1.4 Wiederwahl von Colleen Goggins
- 6.1.5 Wiederwahl von Mariel Hoch
- 6.1.6 Wiederwahl von Abdallah al Obeikan
- 6.1.7 Wiederwahl von Martine Snels
- 6.1.8 Wiederwahl von Matthias Währen
- 6.1.9 Wahl von Laurens Last

6.2 Wiederwahl des Präsidenten des Verwaltungsrats

Vorbehaltlich seiner Wiederwahl als Mitglied des Verwaltungsrats beantragt der Verwaltungsrat, Andreas Umbach für eine einjährige Amtsdauer bis zur Beendigung der ordentlichen Generalversammlung 2023 als Präsident des Verwaltungsrats wieder zu wählen.

6.3 Wiederwahl der Mitglieder des Vergütungsausschusses

Vorbehaltlich ihrer Wiederwahl als Mitglieder des Verwaltungsrats beantragt der Verwaltungsrat die individuelle Wiederwahl der folgenden Personen als Mitglieder des Vergütungsausschusses für eine einjährige Amtsdauer bis zur Beendigung der Generalversammlung 2023:

- 6.3.1 Wiederwahl von Wah-Hui Chu
- 6.3.2 Wiederwahl von Colleen Goggins
- 6.3.3 Wiederwahl von Mariel Hoch

Der Verwaltungsrat beabsichtigt, Colleen Goggins wieder als Vorsitzende des Vergütungsausschusses einzusetzen.

7. Änderung von Artikel 1 der Statuten (Änderung der Firma)

Der Verwaltungsrat beantragt, die Firma des Unternehmens von SIG Combibloc Group AG in SIG Group AG (SIG Group SA) (SIG Group Ltd) zu ändern und dementsprechend Artikel 1 der Statuten wie folgt zu revidieren:

Bisher	Current
Art. 1 Firma, Sitz und Dauer	Art. 1 Name, registered office and duration
<p>Auf Grundlage der nachfolgenden Bestimmungen und derjenigen des Schweizerischen Obligationenrechts (OR) besteht, auf unbeschränkte Dauer, mit Sitz in Neuhausen am Rheinfl, eine Aktiengesellschaft (die "Gesellschaft") unter der Firma</p> <p style="text-align: center;">SIG Combibloc Group AG (SIG Combibloc Group Ltd) (SIG Combibloc Group SA).</p>	<p>There exists, by the name of</p> <p style="text-align: center;">SIG Combibloc Group AG (SIG Combibloc Group Ltd) (SIG Combibloc Group SA)</p> <p>a company limited by shares under Swiss law in accordance with the following provisions and those of the Swiss Code of Obligations (CO). The company has its registered office in Neuhausen am Rheinfl, Switzerland, and is of unlimited duration (the "Company").</p>

Neu	New
Art. 1	Art. 1
<p>Auf Grundlage der nachfolgenden Bestimmungen und derjenigen des Schweizerischen Obligationenrechts (OR) besteht, auf unbeschränkte Dauer, mit Sitz in Neuhausen am Rheinfl, eine Aktiengesellschaft (die "Gesellschaft") unter der Firma</p> <p style="text-align: center;">SIG Group AG (SIG Group Ltd) (SIG Group SA).</p>	<p>There exists, by the name of</p> <p style="text-align: center;">SIG Group AG (SIG Group Ltd) (SIG Group SA)</p> <p>a company limited by shares under Swiss law in accordance with the following provisions and those of the Swiss Code of Obligations (CO). The company has its registered office in Neuhausen am Rheinfl, Switzerland, and is of unlimited duration (the "Company").</p>

Erläuterung

Der Name SIG Combibloc Group AG bezieht sich speziell auf die combibloc Produktpalette aseptischer Kartonverpackungen. Der Name SIG Group AG spiegelt die Erweiterung des Geschäfts um Bag-in-Box und Beutelverpackungen (Pouches) besser wider.

8. Änderung des genehmigten und bedingten Aktienkapitals

Der Verwaltungsrat beantragt, das genehmigte Aktienkapital der Gesellschaft aufzustocken, sobald die Akquisition von Scholle IPN durch die Gesellschaft oder eine ihrer Tochtergesellschaften, nach Erfüllung oder Verzicht auf die entsprechenden aufschiebenden Bedingungen, vollzogen worden ist oder unmittelbar bevorsteht.



Dementsprechend werden Artikel 6 und Artikel 5 der Statuten wie folgt neu gefasst werden (Änderungen gegenüber der aktuellen Fassung sind fett gedruckt):

Art. 6 Genehmigtes Aktienkapital	Art. 6 Authorized share capital
(1) Der Verwaltungsrat ist ermächtigt, das Aktienkapital jederzeit bis zum 21. April 2023 im Maximalbetrag von CHF 675'041.74 durch Ausgabe von höchstens 67'504'174 vollständig zu liberierenden Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 0.01 zu erhöhen. Erhöhungen in Teilbeträgen sind gestattet.	(1) The Board of Directors is authorized, at any time until 21 April 2023, to increase the Company's share capital by a maximum of CHF 675'041.74 through the issue of up to 67'504'174 fully paid up new shares of CHF 0.01 nominal value each. Share capital increases representing portions of this maximum are permitted.
(1^{bis}) Der Maximalbetrag gemäss Art. 6 Abs. 1 wird um CHF 337'520.87 auf CHF 1'012'562.61 erhöht, vorausgesetzt der Vollzug der Akquisition von Clean Flexible Packaging Holding B.V., Tilburg, Niederlande, Registrierungsnummer 76420728, durch die Gesellschaft oder eine ihrer Konzerngesellschaften ist erfolgt oder steht unmittelbar bevor.	(1^{bis}) The maximum amount pursuant to Art. 6 para. 1 shall be increased by CHF 337'520.87 to CHF 1'012'562.61, provided the consummation of the acquisition of Clean Flexible Packaging Holding B.V., Tilburg, Netherlands, registration number 76420728, by the Company or one of its subsidiaries has occurred or is imminent.
Absätze (2) bis (6) bleiben unverändert.	Paragraphs (2) to (6) remain unchanged.
(7) Die Gesamtzahl der Namenaktien, welche (i) aus genehmigtem Aktienkapital gemäss diesem Art. 6 unter Ausschluss der Bezugsrechte der Aktionäre sowie (ii) aus bedingtem Aktienkapital gemäss Art. 5 der Statuten unter Ausschluss der Vorwegzeichnungsrechte der Aktionäre für aktiengebundene Finanzierungsinstrumente ausgegeben werden, darf bis zum 21. April 2023 33'752'087 nicht überschreiten.	(7) The total of registered shares issued from (i) the authorized share capital according to this Art. 6 where the shareholders' subscription rights were excluded and (ii) the conditional share capital according to Art. 5 of the Articles of Association where the shareholders' advance subscription rights on Equity-Linked Financing Instruments were excluded may not exceed 33'752'087 shares up to 21 April 2023.

<p>(7^{bis}) Die Ermächtigung gemäss Art. 6 Abs. 7 zur Ausgabe von Namenaktien bis zum 21. April 2023 (i) aus genehmigtem Aktienkapital gemäss diesem Art. 6 unter Ausschluss der Bezugsrechte der Aktionäre sowie (ii) aus bedingtem Aktienkapital gemäss Art. 5 der Statuten unter Ausschluss der Vorwegzeichnungsrechte der Aktionäre für aktiengebundene Finanzierungsinstrumente wird um 33'752'087 auf 67'504'174 Namenaktien erhöht, vorausgesetzt der Vollzug der Akquisition von Clean Flexible Packaging Holding B.V., Tilburg, Niederlande, Registrierungsnummer 76420728, durch die Gesellschaft oder eine ihrer Konzerngesellschaften ist erfolgt oder steht unmittelbar bevor. Ungeachtet des Vorhergehenden bleibt die Höchstzahl der Aktien gemäss Art. 5 Abs. 1 unberührt.</p>	<p>(7^{bis}) The authorization pursuant to Art. 6 para. 7 to issue registered shares until 21 April 2023 from (i) the authorized share capital according to this Art. 6 where the shareholders' subscription rights were excluded and (ii) the conditional share capital according to Art. 5 of the Articles of Association where the shareholders' advance subscription rights on Equity-Linked Financing Instruments were excluded shall be increased by 33'752'087 to 67'504'174 registered shares, provided the consummation of the acquisition of Clean Flexible Packaging Holding B.V., Tilburg, Netherlands, registration number 76420728, by the Company or one of its subsidiaries has occurred or is imminent. Notwithstanding the foregoing, the maximum number of shares pursuant to Art. 5 para. 1 shall remain unchanged.</p>
<p>Art. 5 Bedingtes Aktienkapital für aktiengebundene Finanzierungsinstrumente</p>	<p>Art. 5 Conditional share capital for Equity Linked Financing Instruments</p>
<p>(1) Das Aktienkapital der Gesellschaft kann durch freiwillige oder obligatorische Ausübung von Wandel- und/oder Optionsrechten, die in Verbindung mit Anleihe- oder ähnlichen Instrumenten einschliesslich Darlehen oder anderer Finanzierungsinstrumente der Gesellschaft oder von Konzerngesellschaften (zusammen nachfolgend "aktiengebundene Finanzierungsinstrumente" genannt) durch Ausgabe von höchstens 48'007'986 vollständig zu liberierenden Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 0.01 um maximal CHF 480'079.86 erhöht werden.</p>	<p>(1) The share capital of the Company may further be increased through the voluntary or mandatory exercise of conversion and/or option rights granted in connection with bonds or similar instruments including loans or other financial instruments of the Company or its consolidated subsidiaries (hereinafter collectively the "Equity-Linked Financing Instruments") by up to CHF 480'079.86 through the issuance of up to 48'007'986 fully-paid-up registered shares, each with a nominal value of CHF 0.01.</p>
<p>Absätze (2) bis (6) bleiben unverändert.</p>	<p>Paragraphs (2) to (6) remain unchanged.</p>

<p>(7) Die Gesamtzahl der Namenaktien, welche (i) aus bedingtem Aktienkapital gemäss diesem Art. 5 unter Ausschluss der Vorwegzeichnungsrechte der Aktionäre für aktiengebundene Finanzierungsinstrumente sowie (ii) aus genehmigtem Aktienkapital gemäss Art. 6 der Statuten unter Ausschluss der Bezugsrechte der Aktionäre ausgegeben werden, darf bis zum 21. April 2023 33'752'087 nicht überschreiten.</p>	<p>(7) The total of registered shares issued from (i) the conditional share capital according to this Art. 5 where the shareholders' advance subscription rights on Equity-Linked Financing Instruments were excluded and (ii) the authorized share capital according to Art. 6 where the shareholders' subscription rights were excluded may not exceed 33'752'087 shares up to 21 April 2023.</p>
<p>(7^{bis}) Die Ermächtigung gemäss Art. 5 Abs. 7 zur Ausgabe von Namenaktien (i) aus bedingtem Aktienkapital gemäss diesem Art. 5 unter Ausschluss der Vorwegzeichnungsrechte der Aktionäre für aktiengebundene Finanzierungsinstrumente sowie (ii) aus genehmigtem Aktienkapital gemäss Art. 6 der Statuten unter Ausschluss der Bezugsrechte der Aktionäre wird um 33'752'087 auf 67'504'174 Namenaktien erhöht, vorausgesetzt der Vollzug der Akquisition von Clean Flexible Packaging Holding B.V., Tilburg, Niederlande, Registrierungs-nummer 76420728, durch die Gesellschaft oder eine ihrer Konzerngesellschaften ist erfolgt oder steht unmittelbar bevor. Ungeachtet des Vorhergehenden bleibt die Höchstzahl der Aktien gemäss Art. 5 Abs. 1 unberührt.</p>	<p>(7^{bis}) The authorization pursuant to Art. 5 para. 7 to issue registered shares from (i) the conditional share capital according to this Art. 5 where the shareholders' advance subscription rights on Equity-Linked Financing Instruments were excluded and (ii) the authorized share capital according to Art. 6 where the shareholders' subscription rights were excluded shall be increased by 33'752'087 to 67'504'174 registered shares, provided the consummation of the acquisition of Clean Flexible Packaging Holding B.V., Tilburg, Netherlands, registration number 76420728, by the Company or one of its subsidiaries has occurred or is imminent. Notwithstanding the foregoing, the maximum number of shares pursuant to Art. 5 para. 1 shall remain unchanged.</p>

Erläuterung

Wie am 1. Februar 2022 angekündigt, hat die Gesellschaft einen Vertrag zum Erwerb von 100% von Scholle IPN, einem Unternehmen in Privatbesitz, abgeschlossen. Der Kaufpreis für den Eigenkapitalwert von EUR 1.05 Mrd. setzt sich aus EUR 370 Mio. in bar und 33.75 Mio. SIG-Aktien zusammen, was dem Umfang des derzeit bestehenden genehmigten Aktienkapitals entspricht, das ohne Bezugsrechte ausgegeben werden kann.

Mit dem Ziel, nach dem Vollzug der Akquisitionen von Scholle IPN und des Verpackungsgeschäfts für Frischeprodukte von Pactiv Evergreen Inc. auf dem asiatischen Markt (am 4. Januar 2022 verkündet) wieder eine ausgeglichene Kapitalstruktur zu erreichen und abhängig von den Marktbedingungen, plant die Gesellschaft, neue Aktien in Höhe von EUR 200-250 Mio. durch eine Marktplatzierung ohne Bezugsrechte

auszugeben. Zu diesem Zweck beantragt der Verwaltungsrat die Schaffung von zusätzlichem genehmigtem Aktienkapital in Höhe von 10% des derzeit ausgegebenen Aktienkapitals (d.h. CHF 337'520.87), was 33.75 Mio. Aktien entspricht, die ohne Bezugsrechte ausgegeben werden können. Da die Generalversammlung 2022 vor dem voraussichtlichen Vollzug der Akquisition von Scholle IPN stattfindet, soll die Ermächtigung zur Ausgabe solcher Aktien erst dann wirksam werden, wenn die Akquisition von Scholle IPN durch die Gesellschaft oder eine ihrer Tochtergesellschaften, nach Erfüllung oder Verzicht auf die entsprechenden aufschiebenden Bedingungen, vollzogen worden ist oder unmittelbar bevorsteht, so dass sich das verfügbare genehmigte Kapital, das ohne Bezugsrechte ausgegeben werden kann, innerhalb der derzeitigen Grenze von 10% bewegen würde.

Die beantragten Statutenänderungen dienen der Aufstockung der genehmigten Aktien, die als Gegenleistung für die Übernahme von Scholle IPN ausgegeben werden, und ermöglichen es der Gesellschaft die beabsichtigte Kapitalerhöhung auf die effizienteste Weise im Einklang mit den Gepflogenheiten des Schweizer Kapitalmarkts durchzuführen.

9. Wiederwahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters

Der Verwaltungsrat beantragt, die Anwaltskanzlei Keller KLG, Zürich, für eine einjährige Amtsdauer bis zum Ende der ordentlichen Generalversammlung 2023 als unabhängigen Stimmrechtsvertreter wieder zu wählen.

10. Wiederwahl der Revisionsstelle

Der Verwaltungsrat beantragt, PricewaterhouseCoopers AG, Basel, als unabhängige Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2022 wieder zu wählen.

Für den Verwaltungsrat

Andreas Umbach

Verwaltungsratspräsident



Kurzbiographien der Mitglieder des Verwaltungsrats

Wiederwahl in den Verwaltungsrat



Andreas Umbach

1963

Staatsangehörigkeit:

schweizerisch/deutsch

Aktuelle Positionen in anderen börsenkotierten Unternehmen:

- Präsident des Verwaltungsrats der Landis+Gyr Group AG (seit 2017)

Aktuelle Positionen in anderen Unternehmen / Stiftungen:

- Vorsitzender des Aufsichtsrats der Rovensa S.A. (seit 2020)
- Vorsitzender des Aufsichtsrats der Techem Energy Services GmbH (seit 2018)
- Präsident der Zuger Wirtschaftskammer (seit 2016)

Frühere Positionen:

- Mitglied des Verwaltungsrats der WWZ AG (2013-2020)
- Mitglied des Verwaltungsrats der Ascom Holding AG (2010–2020) und Präsident des Verwaltungsrats (2017-2019)
- CEO / COO der Landis+Gyr Group AG (2002-2017)
- Mitglied des Verwaltungsrats der LichtBlick SE (2012–2016)
- Verschiedene Management Positionen innerhalb von Siemens, darunter Leiter der Metering Division innerhalb der Power Transmission and Distribution Group von Siemens

Ausbildung:

- Master of Business Administration, University of Texas, Austin, USA
- Diplom-Ingenieur in Maschinenbau, Technische Universität Berlin

Unabhängigkeit:

Der Verwaltungsrat hat festgestellt, dass Andreas Umbach als unabhängig gilt



Werner Bauer

1950

Staatsangehörigkeit:

schweizerisch/deutsch

Aktuelle Positionen in anderen börsenkotierten Unternehmen:

- Vizepräsident des Verwaltungsrats der Givaudan SA (seit 2014)
- Mitglied des Verwaltungsrats der Lonza Group AG (seit 2013)

Aktuelle Positionen in anderen Unternehmen / Stiftungen:

- Vizepräsident des Verwaltungsrats der Bertelsmann SE & Co. KGaA (seit 2012)
- Vorsitzender des Stiftungsrats der Bertelsmann Stiftung (seit 2011)

Frühere Positionen:

- Mitglied des Verwaltungsrats der GEA Group AG (2011-2018)
- Mitglied des Advisory Boards der SIG Combibloc Group (2015–2018)
- Präsident des Verwaltungsrats der Nestlé Deutschland AG (2005–2017)
- Vorsitzender des Verwaltungsrats der Galderma Pharma SA (2011-2014)
- Vorsitzender des Verwaltungsrats der Sofinol S.A. (2006–2012)
- Mitglied des Verwaltungsrats von L'Oréal (2005–2012)
- Mitglied des Verwaltungsrats von Alcon Inc. (2002–2010)
- 1990–2013: Verschiedene Führungspositionen bei Nestlé, darunter Executive Vice President und Head of Innovation, Technology, R&D bei Nestlé SA (2007–2013) und Executive Vice President und Head of Technical, Production, Environment, R&D für Nestlé SA

Ausbildung:

- Diplom und Promotion in Verfahrenstechnik an der Universität Erlangen – Nürnberg

Unabhängigkeit:

Der Verwaltungsrat hat festgestellt, dass Werner Bauer als unabhängig gilt

Wiederwahl in den Verwaltungsrat



Wah-Hui Chu

1951

Staatsangehörigkeit:

Hongkong-chinesisch

Aktuelle Positionen in anderen börsenkotierten Unternehmen:

- Mitglied des Verwaltungsrats von Mettler Toledo International (seit 2007)

Aktuelle Positionen in anderen Unternehmen / Stiftungen:

- Gründer und Chairman von iBridge TT International Limited (Hongkong) (seit 2018)
- Gründer von M&W Consultants Limited (Hongkong) seit 2007)

Frühere Positionen:

- Mitglied des Advisory Boards der SIG Combibloc Group (2015–2018)
- CEO und Mitglied des Verwaltungsrats von Tingyi Asahi Beverages Holding (2013-2014)
- Executive Director und CEO von Next Media Limited (2008–2011)
- Mitglied des Verwaltungsrats der Li Ning Company Limited (2007–2012)
- 1998–2008 und 2012–2014: Verschiedene Führungspositionen bei PepsiCo, darunter Vorsitzender von PepsiCo Investment (China) Limited; Nicht-geschäftsführender Vorsitzender von PepsiCo International's Region Asien, Vorsitzender der PepsiCo International – China Beverages Business Unit
- 1974–1998: Verschiedene Führungspositionen bei Monsanto, Whirlpool Corporation, H.J. Heinz Company und der Quaker Oats Company

Ausbildung:

- Master of Business Administration von der Roosevelt University
- Bachelor of Science in Agronomie von der University of Minnesota

Unabhängigkeit:

Der Verwaltungsrat hat festgestellt, dass Wah-Hui Chu als unabhängig gilt



Colleen Goggins

1954

Staatsangehörigkeit:

US-amerikanisch

Aktuelle Positionen in anderen börsenkotierten Unternehmen:

- Mitglied des Verwaltungsrats der TD Bank Group (seit 2012)
- Mitglied des Aufsichtsrats der Bayer AG (seit 2017)
- Mitglied des Verwaltungsrats von IQVIA (seit 2017)

Aktuelle Positionen in anderen Unternehmen / Stiftungen:

- Mitglied der Advisory Boards von ZO Skin Health (seit 2020) und Sabert, Inc. (seit 2020) und Acacium (seit 2021)
- Mitglied der University of Wisconsin Foundation und Vorstandsmitglied des Zentrums für Marken und Produktmanagement dieser Universität
- Mitglied des Verwaltungsrats von New York Citymeals-on-Wheels ("Essen auf Rädern")
- Stiftungsratsmitglied des Institute of International Education

Frühere Positionen:

- Mitglied des Advisory Boards der SIG Combibloc Group (2015–2018)
- Mitglied des Verwaltungsrats von Valeant Pharmaceuticals International (2014–2016)
- Mitglied des Aufsichtsrats von KraussMaffei (2013–2016)
- 1981–2011: Verschiedene Führungspositionen bei Johnson & Johnson, Worldwide Chairwoman/Consumer Group, Chairwoman Company Group und President Johnson & Johnson Consumer Products Company, Mitglied der Geschäftsleitung

Ausbildung:

- Masters of Management von der Kellogg Graduate School of Management der Northwestern University
- Bachelor of Science in Lebensmittelchemie von der University of Wisconsin-Madison

Unabhängigkeit:

Der Verwaltungsrat hat festgestellt, dass Colleen Goggins als unabhängig gilt

Wiederwahl in den Verwaltungsrat



Mariel Hoch

1973

Staatsangehörigkeit:

schweizerisch/deutsch

Aktuelle Positionen in anderen börsenkotierten Unternehmen:

- Mitglied und stellvertretende Präsidentin des Verwaltungsrats der Comet Holding AG (seit 2016)
- Mitglied des Verwaltungsrats der Komax Holding AG (seit 2019)

Aktuelle Positionen in anderen Unternehmen / Stiftungen:

- Partner bei der Züricher Anwaltskanzlei Bär & Karrer (seit 2012)
- Mitglied des Verwaltungsrats der MEXAB AG (seit 2014)
- Mitglied des Stiftungsrats der Irene M. Staehelin Stiftung (seit 2020)
- Mitglied des Stiftungsrats der Schörling Stiftung (seit 2013)

Frühere Positionen:

- Mitglied des Verwaltungsrats der Adunic AG (2015-2018)
- Co-Vorsitzende des Human Rights Watch Komitees Zürich (2017-2021)

Ausbildung:

- Promotion an der Universität Zürich
- Studium der Rechtswissenschaften an der Universität Zürich

Unabhängigkeit:

Der Verwaltungsrat hat festgestellt, dass Mariel Hoch als unabhängig gilt



Abdallah al Obeikan

1964

Staatsangehörigkeit:

saudi-arabisch

Aktuelle Positionen in anderen börsenkotierten Unternehmen:

- Mitglied des Board of Directors der Arabian Shield Cooperative Insurance Company (kотиert an der Wertpapierbörse Tadawul im Königreich Saudi-Arabien)

Aktuelle Positionen in anderen Unternehmen / Stiftungen / Regierungsagenturen:

- Mitglied des Board of Directors und CEO der Obeikan Investment Group (OIG) und Vorstands- und Führungspositionen in mehreren OIG Tochtergesellschaften
- Vorstand der Obeikan AGC Glass Company
- Vorstand des Riyadh Polytechnic Institute
- Mitglied des Board of Directors der National Water Company
- Mitglied des Board of Directors der Social Development Bank
- Mitglied des Advisory Board der Regierungsagenturen des Königreichs Saudi-Arabien, u.a. Technical and Vocational Training Authorities, Modon, Saudi Customs Authority, Saudi Industrial BORD

Frühere Positionen:

- CEO der SIG Combibloc Obeikan Joint Venture Gesellschaften (2000-2021)

Ausbildung:

- Bachelor of Science in Elektrotechnik von der King Saud University, Riad, Königreich Saudi-Arabien

Unabhängigkeit:

Der Verwaltungsrat hat festgestellt, dass Abdallah al Obeikan als nicht-unabhängig gilt

Wiederwahl in den Verwaltungsrat



Martine Snels

1969

Staatsangehörigkeit:

belgisch

Aktuelle Positionen in anderen börsenkotierten Unternehmen:

- Direktorin und Mitglied des Remco Electrolux Professional Advisory Board (seit 2019)
- Direktorin und Mitglied des Prüfungsausschusses von Remco Resilux NV (seit 2019)

Aktuelle Positionen in anderen Unternehmen / Stiftungen:

- Gründerin und CEO von L'Advance BV (seit 2020)
- Mitglied des Aufsichtsrats der URUS Group LLC (seit 2021)
- Mitglied des Aufsichtsrats und Vorsitzende von Remco VION Food Group NV (seit 2020)

Frühere Positionen:

- Mitglied der Geschäftsleitung der GEA Group AG (2017-2020)
- Verschiedene Führungspositionen bei Royal Friesland Campina NV u. a. Mitglied der Geschäftsleitung – C.O.O. Ingredients (2015-2017) und Geschäftsführerin von FC Kievit (2012-2016)
- Verschiedene Führungspositionen bei Nutreco NV (2003-2012) und Kemin Industries (1996-2003)

Ausbildung:

- Master of Science in Agrartechnik von der K.U. Leuven, Belgien

Unabhängigkeit:

Der Verwaltungsrat hat festgestellt, dass Martine Snels als unabhängig gilt



Matthias Währen

1953

Staatsangehörigkeit:

schweizerisch

Aktuelle Positionen in anderen Unternehmen / Stiftungen:

- Mitglied des Verwaltungsrats der ph.AG (seit 2020)
- Mitglied des Verwaltungsrats der Bloom Biorenewables SA (seit 2020)
- Mitglied des Verwaltungsrats der KetoSwiss AG (seit 2020)
- Mitglied des Stiftungsrats der Givaudan Foundation (seit 2013)
- Mitglied des Stiftungsrats der HBM Fondation (seit 2018)

Frühere Positionen:

- CFO und Mitglied der Geschäftsleitung der Givaudan SA (2005–2017)
- Mitglied des Verwaltungsrats verschiedener Tochtergesellschaften von Givaudan (2005–2019)
- 1983–2004: Verschiedene Führungspositionen bei Roche, darunter Global Head of Finance and Informatics der Roche Vitamin Division; Vice President Finance and Informatics bei Roche USA; Head of Finance and Information Technology Nippon Roche, Tokio; Finance Director von Roche Korea
- Mitglied des Regulatory Boards der SIX Swiss Exchange (2006–2017)
- Mitglied des Vorstands von Swiss Holdings (2015–2017)
- Mitglied des Vorstands von scienceindustries (2009–2017)

Ausbildung:

- Master in Wirtschaftswissenschaften der Universität Basel

Unabhängigkeit:

Der Verwaltungsrat hat festgestellt, dass Matthias Währen als unabhängig gilt



Neuwahl in den Verwaltungsrat



Laurens Last

1968

Staatsangehörigkeit:

niederländisch

Aktuelle Position in anderen Unternehmen / Stiftungen:

- Vorsitzender und Mitglied des Vorstands von Scholle IPN
- Direktor der CLIL Holding BV
- Direktor der TSAL Holding NV
- Direktor der Cycle Investments BV

Frühere Positionen:

- Gründer und CEO von International Packaging Network (IPN)

Ausbildung:

- Vor Aufnahme seiner unternehmerischen Aktivitäten, Studium an der HEAO Business School in den Niederlanden

Unabhängigkeit:

Der Verwaltungsrat hat festgestellt, dass Laurens Last als nicht-unabhängig gilt

Erläuterungen zu Traktandum 5

Gemäss den Statuten der SIG Combibloc Group AG genehmigt die Generalversammlung prospektiv die maximale Gesamtvergütung für die Mitglieder des Verwaltungsrats und der Konzernleitung.

In diesem Abschnitt erhalten die Aktionäre der SIG Combibloc Group AG Hintergrundinformationen zur maximalen Gesamtvergütung des Verwaltungsrats und der Konzernleitung.

Der Vergütungsbericht 2021 enthält weitere Informationen zum Vergütungssystem und die für das Geschäftsjahr 2021 bezahlte Vergütung. Die Aktionäre haben die Gelegenheit, in einer retrospektiven Konsultativabstimmung ihre Meinung zum Vergütungsbericht 2021 zu äussern.

Die Grafik unten illustriert die Struktur der Aktionärsstimmen zur Vergütung bei der Generalversammlung 2022:

	2021	GV 2022	2022	GV 2023	2023
Abstimmung 5.1 Vergütungsbericht (konsultativ)	Vergütungsbericht Geschäftsjahr 2021				
Abstimmung 5.2 Verwaltungsrat (verbindlich)			Maximaler Gesamt- betrag für die Zeit GV 2022 – GV 2023 CHF 2.7 Mio.		
Abstimmung 5.3 Konzernleitung (verbindlich)				Maximaler Gesamt- betrag für das Geschäftsjahr 2023 CHF 18 Mio.	

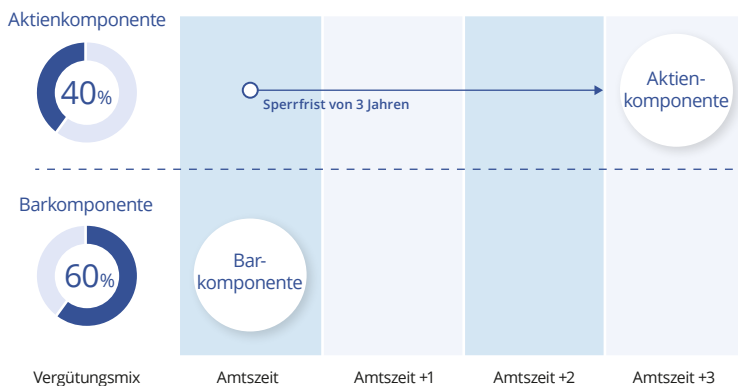
Veranschaulichung der Abstimmungen zur Vergütung an der GV 2022 (Generalversammlung)

Abstimmung 5.2

Verbindliche Abstimmung über die Genehmigung der maximalen Gesamtvergütung von CHF 2.7 Mio. für die Verwaltungsratsmitglieder für die Zeitdauer von der ordentlichen Generalversammlung 2022 bis zur ordentlichen Generalversammlung 2023.

Die Vergütung der Verwaltungsratsmitglieder ist darauf ausgerichtet, hochqualifizierte Personen für den Verwaltungsrat zu gewinnen und zu halten. Die Höhe der Vergütung reflektiert den Zeit- und Arbeitsaufwand, der von den Mitgliedern zur Erfüllung ihrer Aufgaben im Verwaltungsrat und den Ausschüssen erforderlich ist. Die Vergütungsstruktur zielt darauf ab, den Fokus des Verwaltungsrats auf die langfristige Entwicklung und den Erfolg des Unternehmens zu richten.

Die Verwaltungsratsmitglieder erhalten eine fixe Vergütung, bestehend aus einer fixen jährlichen Grundvergütung und gegebenenfalls fixen jährlichen Ausschusshonoraren für die Übernahme einer Funktion als Vorsitzende/r oder als Mitglied eines oder mehrerer Ausschüsse. Nur die ordentlichen Verwaltungsratsmitglieder haben Anspruch auf diese zusätzlichen Ausschussvergütungen. Die Vergütung des Verwaltungsratspräsidenten besteht nur aus dem regulären jährlichen Honorar. Die Verwaltungsratsmitglieder erhalten keine erfolgsabhängige, variable Vergütung. Die Bezahlung der Honorare erfolgt zu 60 % in bar und zu 40 % in Form von gesperrten SIG Combibloc Group AG Aktien. Wie in der Grafik unten dargestellt, gilt für die Aktien eine Sperrfrist von drei Jahren. Die nach dem geltenden Recht des jeweiligen Landes erforderlichen Sozialversicherungsbeiträge sind in der Vergütung enthalten. Die Verwaltungsratsmitglieder erhalten keine zusätzlichen Vergütungsbestandteile wie Pensionsansprüche, Spesenpauschalen oder Sitzungsgelder.



Veranschaulichung der Vergütungsstruktur des Verwaltungsrats

Die für die Verwaltungsratsmitglieder geltende Vergütungsrichtlinie spiegelt unsere Governance-Struktur und die Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrats wider und trägt den gesetzlichen Bestimmungen und unseren eigenen Reglementen Rechnung. Darüber hinaus orientiert sich die Gesamtvergütung des Verwaltungsrats an vergleichbaren Schweizer Unternehmen.

An dieser Generalversammlung bitten wir Sie, die maximale Gesamtvergütung für die Verwaltungsratsmitglieder von CHF 2.7 Mio. für den Zeitraum von der ordentlichen Generalversammlung 2022 bis zur ordentlichen Generalversammlung 2023 zu genehmigen. Die Berechnung der Gesamtvergütung für den Verwaltungsrat in Höhe von CHF 2.7 Mio. berücksichtigt die Gesamtvergütung für den Präsidenten und die anderen acht ordentlichen Verwaltungsratsmitglieder, unter der Annahme, dass alle zur Wahl vorgeschlagenen Mitglieder des Verwaltungsrats (und seiner Ausschüsse) an der Generalversammlung wieder oder neu gewählt werden. Dieser Betrag liegt CHF 0.4 Mio. höher als der an der

Generalversammlung 2021 genehmigte Betrag von CHF 2.3 Mio. Neben der dargelegten üblichen Vergütung des Verwaltungsrats an neun bezahlte Mitglieder des Verwaltungsrates beinhaltet der maximale Betrag der Gesamtvergütung zusätzliche Zahlungen an ein Mitglied des Verwaltungsrats für technische Beratungsleistungen. Alle gesetzlich vorgeschriebenen Arbeitgeberbeiträge, die vom Unternehmen an die Sozialversicherungen entrichtet werden oder zu entrichten sind, sind in diesem Höchstbetrag inkludiert. Der beantragte maximale Gesamtbetrag beinhaltet auch eine kleine Reserve für unvorhergesehene Ereignisse.

Die tatsächliche Vergütung wird im Vergütungsbericht des jeweiligen Jahres veröffentlicht.

ABSTIMMUNG 5.3

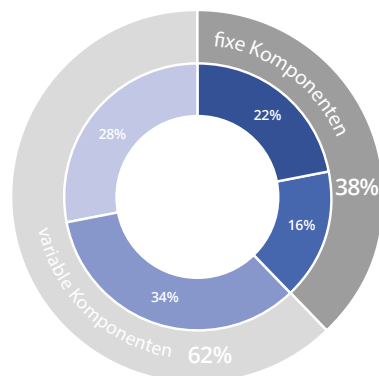
Verbindliche Abstimmung über die Genehmigung der maximalen Gesamtvergütung von CHF 18 Mio. für die Konzernleitungsmitglieder für das Geschäftsjahr 2023.

Der Vergütungsrahmen für die Konzernleitung spiegelt das Engagement wieder, global Toptalente zu gewinnen, zu verpflichten und zu halten. Der allgemeine Vergütungsrahmen der SIG Combibloc Group AG ist langfristiger Natur und so konzipiert, dass überdurchschnittliche Leistung belohnt und unterdurchschnittliche Leistung effektiv adressiert wird, wenn die Leistung gegenüber vorgegebenen Zielen, aber auch gegenüber einer Vergleichsgruppe, gemessen werden kann. Derzeit besteht die Vergütung des Unternehmens für die Mitglieder der Konzernleitung aus folgenden Hauptkomponenten: Grundgehalt, Pensionsansprüche und Zusatzleistungen, die zusammen die feste Vergütungskomponente darstellen, und ein kurzfristiger erfolgsabhängiger Bonusplan (STIP) sowie ein langfristiger Aktienzuteilungsplan (LTIP), wobei die letzteren beiden zusammen die variable Vergütungskomponente darstellen.

In unserem Vergütungsbericht, der im Geschäftsbericht enthalten ist, wird das Vergütungssystem mit seinen Komponenten detailliert beschrieben.

An dieser Generalversammlung bitten wir Sie, die maximale Gesamtvergütung für die Konzernleitungsmitglieder für das Geschäftsjahr 2023 von CHF 18 Mio. zu genehmigen. Dieser Betrag ist um CHF 1 Mio. höher als der an der Generalversammlung 2021 genehmigte Betrag von CHF 17 Mio., um die Personalveränderungen in der Konzernleitung abzubilden.

Die folgende Grafik illustriert die Aufteilung der CHF 18 Mio. auf die verschiedenen Vergütungskomponenten. Die fixe Vergütung für die Mitglieder der Konzernleitung beläuft sich auf CHF 7 Mio., die variablen Elemente hingegen betragen CHF 11 Mio.



■ Grundgehalt ■ Pension/andere Zusatzleistungen ■ STIP ■ LTIP



Der beantragte maximale Gesamtbetrag von CHF 18 Mio. für die Vergütung der Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2023 setzt sich aus folgenden Komponenten zusammen:

- **Jahresgrundgehalt**, das der Verantwortung, der Erfahrung und den Qualifikationen des einzelnen Mitglieds der Konzernleitung entspricht.
- **Kurzfristiger erfolgsabhängiger Bonusplan (STIP)** für die Belohnung kurzfristiger Leistungen gemessen auf Basis des Erreichens vordefinierter Finanzkennzahlen und ESG-Ziele, die die Geschäftsstrategie der SIG Combibloc Group AG widerspiegeln. Die Bonuszahlung ist auf 200% des Zielbetrags begrenzt. Die beantragte maximale Gesamtvergütung beinhaltet die Auszahlung des höchstmöglichen Bonus.
- **Langfristige Aktienzuteilungen (Long Term Incentive Plan (LTIP))**, die den Konzernleitungsmitgliedern die Möglichkeit bieten, am langfristigen Erfolg der SIG Combibloc Group AG zu partizipieren. So soll der Fokus auf die langfristige Performance verstärkt und gleichzeitig die Interessen der Konzernleitung mit den Interessen der Aktionäre in Einklang gebracht werden. Der beantragte maximale Gesamtbetrag basiert auf dem Marktwert bei der Zuteilung der sogenannten Performance Share Units ("PSU"), wobei eine Zielerreichung von 100% angenommen wird. Die tatsächliche Anzahl der zugeteilten PSU, welche zwischen 0 und zwei Aktien liegen kann, kann erst nach einer dreijährigen Performanceperiode bestimmt werden und wird im Vergütungsbericht für das letzte Jahr dieser Periode offengelegt.
- Vom Unternehmen gemäss geltendem Recht und Vorsorgeplänen pflichtgemäss zu entrichtende (oder erwartungsgemäss zu entrichtende) **Beiträge zu Pensionskasse und Sozialversicherung**.
- Zu den **Zusatzleistungen** gehören hauptsächlich Versicherungen, Krankenversicherungspläne sowie für Mitglieder der Konzernleitung mit einem Schweizer Arbeitsvertrag die Bezahlung eines Pauschalbetrags zur Erstattung von Spesen und Repräsentationskosten. In Ländern, in denen dies üblich ist, wird den Mitgliedern der Konzernleitung ein Firmenwagen zur Verfügung gestellt.
- Eine **Reserve**, die Flexibilität in der Vergütungsstruktur und im Falle aussergewöhnlicher Ereignisse schaffen soll.

All dies soll für Wettbewerbsfähigkeit in den Märkten für hochqualifizierte Mitarbeiter, in denen sich das Unternehmen bewegt, sorgen.

Weitere Informationen zum Vergütungssystem der SIG Combibloc Group AG finden Sie in unserem Vergütungsbericht, der im Geschäftsbericht enthalten ist. Die tatsächliche Vergütung wird im Vergütungsbericht des jeweiligen Jahres veröffentlicht.

Organisatorische Hinweise

Geschäftsbericht und weitere Informationen

Der Geschäftsbericht, die Jahresrechnung, die konsolidierte Jahresrechnung, der Revisionsbericht für das am 31. Dezember 2021 endende Geschäftsjahr sowie der Vergütungsbericht 2021 liegen den Aktionären am Sitz der Gesellschaft (Laufengasse 18, 8212 Neuhausen am Rheinfl, Schweiz) zur Einsicht vor oder können auf der Website der Gesellschaft unter <https://reports.sig.biz/annual-report-2021/> heruntergeladen werden.

Repräsentation / Abstimmen

Aktionärinnen und Aktionäre werden nicht persönlich an der Generalversammlung teilnehmen können. Um ihre Aktionärsrechte auszuüben, müssen sich die Aktionärinnen und Aktionäre durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter Anwaltskanzlei Keller KLG, Zürich, vertreten lassen. Aktionärinnen und Aktionäre können dem unabhängigen Stimmrechtsvertreter wie folgt Weisungen zur Stimmabgabe erteilen:

1. **Vollmachtsformular** – Bitte füllen Sie das beiliegende Vollmachtsformular aus und senden es per Post im beigefügten frankierten und adressierten Kuvert an areg.ch ag (Fabrikstrasse 10, 4614 Hägendorf, Schweiz, Fax: +41 62 209 16 69, E-Mail: info@areg.ch) bis spätestens am 4. April 2022 (Datum des Eingangs).
2. **Online** – Elektronisches Übermitteln der Weisungen an den unabhängigen Stimmrechtsvertreter unter folgendem Link: <https://sig.netvote.ch>. Den Login finden Sie auf dem beiliegenden Antwortformular. Elektronische Stimmweisungen können bis zum 4. April 2022, 11:59 Uhr MESZ, geändert werden.

Wenn Sie die Einladung zur Generalversammlung künftig elektronisch erhalten möchten, können Sie im System unter <https://sig.netvote.ch> diese Option unter "Versandart" entsprechend wählen.

Stimmberechtigung

Stimmberechtigt sind nur diejenigen Aktionäre, die am 28. März 2022, 17:00 Uhr MESZ im Aktienregister eingetragen sind. Aktionäre, welche ihre Aktien danach veräussern, sind nicht berechtigt, ihr Stimmrecht auszuüben. Das Aktienregister ist vom 28. März 2022, 17:00 Uhr bis zur Beendigung der Generalversammlung für die Eintragung gesperrt.

Kontaktadresse

Telefon +41 52 543 13 40

E-Mail: generalversammlung@sig.biz

SIG Combibloc Group AG
Laufengasse 18
8212 Neuhausen am Rheinfall
Schweiz

www.sig.biz



EXCELLENCE - ENGINEERED. SOLUTIONS - DELIVERED.